

## Pressemitteilung

Nr. 121/2017

Kiel, 07.07.2017

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. 0431-988 1383

### **SSW im Landtag**

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80

Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300

Fax (04 61) 144 08 305

E-mail: [landtag@ssw.de](mailto:landtag@ssw.de)

## 40 Jahre Flensburger Frauenhaus: Der SSW sagt Danke!

*Zum 40-jährigen Jubiläum des Flensburger Frauenhauses erklärt  
der sozialpolitische Sprecher des SSW im Landtag, Flemming  
Meyer:*

Am 7. Juli 1977 fand die erste Mitgliederversammlung des „Hilfe für Frauen in Not e.V.“ in Flensburg statt. Damit wurde der vereinsrechtliche Grundstein gelegt für eine Institution, die sich seit nunmehr 40 Jahren für den Schutz und die Belange von Frauen einsetzt, die Opfer häuslicher Gewalt, sexueller Übergriffe und anderer Entwürdigungen wurden. Heute würde niemand auf die Idee kommen, den Bedarf in Frage zu stellen. Da mag es wie ein Anachronismus wirken, dass die Idee eines Frauenhauses damals durchaus auf gesellschaftliche Widerstände traf. Ich erinnere mich gut an diese Zeit.

Familiäre Probleme nach außen zu tragen galt immer noch als Dammbbruch

in einer Gesellschaft, in der ein weiblicher Anspruch auf Selbstbestimmung ebenso absurd anmutete wie der Gedanke, ein Staatsanwalt dürfe sich in eheliche Angelegenheiten einmischen.

Das Patriarchat wankte. Doch es sollte noch bis 1997 dauern, bevor eine Vergewaltigung in der Ehe regulär als Verbrechen galt. Zu diesem Zeitpunkt hatte das Flensburger Frauenhaus bereits zwei Jahrzehnte gegen Windmühlen gekämpft. Und musste es auch noch lange danach. Denn erst im vergangenen Jahr, übrigens auch am 7. Juli, beschloss der Bundestag: Nein heißt Nein!

Ich gratuliere dem Flensburger Frauenhaus zu ihrem 40-jährigen Jubiläum. Vor allem aber sage ich Danke. Ihr habt großartiges geleistet - für die vielen Frauen und Kinder, denen Ihr im Laufe der Jahrzehnte neue Perspektiven gegeben habt, und für unsere Gesellschaft insgesamt.